

A blurred, 3D-rendered logo of the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) in white, set against a blue background with light rays.

Grundlagen der Mittelverwendung

Vortrag im Rahmen des Emmy Noether-Treffens 2024

Maximilian Croonenbroeck

Vortrag „Grundlagen der Mittelverwendung“

1	Allgemeines
2	Flexibilisierte Förderung
3	Tarifbedingter Mehrbedarf
4	Emmy Noether Programm



Allgemeines

- ▶ Förderabschnitte (FA) sind getrennt voneinander abzurechnen und die jeweiligen Mittel sind nicht auf andere FA übertragbar, mit Ausnahme der Publikationsmittel
- ▶ Für alle Bewilligungen gelten die Gesetze/Bestimmungen, die an **Ihre** Einrichtung maßgebend sind (z. B. RKG,TV-L)
- ▶ In DFG-Projekten beschäftigtes Personal darf nicht besser (aber auch nicht schlechter) gestellt sein, als nicht DFG-finanziertes Personal
- ▶ Nicht abrechenbar sind Ausgaben die der zeitgemäßen Grundausstattung des jeweiligen Fachs, gem. Ziffer 3.2 der Verwendungsrichtlinien 2.00, angehören.
- ▶ Keine Finanzierung von Stipendien und Werkverträgen
- ▶ Laufzeit: 36 + 36 Monate (seit 1.1.2018) bzw. 36 + 12 + 12 (+ 12) Monate
 - Ausnahme: (bewilligter) Antrag auf (kostenneutrale) Laufzeitverlängerung
- ▶ Programmpauschale: keine Finanzierung von direkten Projektausgaben

Vortrag „Grundlagen der Mittelverwendung“

1	Allgemeines
2	Flexibilisierte Förderung
3	Tarifbedingter Mehrbedarf
4	Emmy Noether Programm



Flexibilisierte Förderung

(Ziff. 2.8 VwRI 2.00 / 17 ff VwRI 2.02)

Grundsatz:

Bewilligt wird eine Pauschale (Gesamtgeldbetrag), die – soweit es dem Vorhaben dient – ohne Rückfrage bei der DFG flexibel einsetzbar ist.

Bedeutung:

vollständige Deckungsfähigkeit zwischen Personal- und Sachmitteln

Flexibilisierte Förderung

Jedoch gilt:

- Umwidmungen im Rahmen Ihrer eigenen Stelle (Ziffer 7.3.2 VerwRiLi 2.00) sind ausgenommen
- keine Umgehung von ausdrücklichen Ablehnungen
- keine Finanzierung von Grundausstattung
- Investitionsmittel sind ausgenommen, soweit die DFG (ZBS) die Geräte beschafft
- Im Rahmen der Deckungsfähigkeit sind mit den Pauschalen die Ausgaben für Personal (- und Sachmittel) abgegolten
- Ausnahmen:
 - Kleingeräte (Ziff. 5.2.3)
 - Mittel für Reparaturen (Ziff. 5.2.4)
 - Ansprüche aus § 2 V Nr. 3 WissZeitVG (Ziff. 4.7)
 - Tarifbedingter Mehrbedarf (Ziff. 4.2.)

Tarifbedingter Mehrbedarf

Sofern im Rahmen der in der Bewilligung festgelegten Beschäftigungsdauer die **insgesamt** für das Vorhaben bewilligten Personalmittel zur Finanzierung der tariflich gerechtfertigten Zahlungen **für das zur Durchführung des Projekts notwendige Personal** nicht ausreichen (tarifbedingter Mehrbedarf für projektnotwendiges Personal), können auf Antrag zusätzliche Mittel bereitgestellt werden. (Ziff. 4.2.1 VwRI 2.00)

- ***Ob dies der Fall ist, kann konkret erst gegen Projektende entschieden werden.***
- ***Zusätzlich bereitgestellte Personalmittel dürfen nur für die angegebene Person verwendet werden.***

Tarifbedingter Mehrbedarf

Aktualisierter Vordruck seit Juni 2022!

Antrag auf personellen, personengebundenen Mehrbedarf Vordruck 41.44 (Teil A oder Teil B)

- Anträge werden im Rahmen der Plausibilitätsberechnung geprüft.
- Begründungen oder Berechnungen müssen nicht mehr direkt eingereicht werden – nur noch auf Rückfrage.
- Bedarf es nach der Plausibilitätsprüfung weiteren Klärungsbedarf sind folgende Angaben erforderlich:
 - ✓ Benennung der Gründe für den Mehrbedarf (Entgeltstufe, Erfahrungsstufe mit Begründung, Sonderzahlungen etc.)
 - ✓ Beschäftigungszeiträume
 - ✓ Verwendung der bewilligten Personalmittel und Sachmittel im bisherigen Projektverlauf

Vortrag „Grundlagen der Mittelverwendung“

1	Allgemeines
2	Flexibilisierte Förderung
3	Tarifbedingter Mehrbedarf
4	Emmy Noether Programm



Bewilligte Mittel: Emmy Noether Programm

Besonderheiten

- Flexibilisierte Förderungen: Eigene Stelle Mittel = **keine** Verstärkung anderer Ansätze
- Eigene Stelle – die volle Arbeitszeit ist dem Projekt zu widmen
- Ausnahmen: Besondere Voraussetzungen für Teilzeit /Unterbrechung
- Z. B. Kinderbetreuung, Mutterschutz/Elternzeit, Pflege

Mittelverwendung im Rahmen der flexibilisierten Förderung

Vordrucke

- DFG-Vordruck 41.45 (Laufzeit-/Fristverlängerung)
- DFG-Vordruck 41.44 (tarifbedingter Mehrbedarf bzw. personellen, personengebundenen Mehrbedarf)
- DFG-Vordruck 73.01 (Antrag persönliche Situation/ Härtefallantrag)
- Mittelanforderung DFG-Vordruck
 - 41.031(Drittmittel)
 - 41.03 (Einrichtungskontenverfahren)
- Verwendungsnachweis DFG-Vordruck
 - 41.041(Drittmittel)
 - 41.051(Einrichtungskontenverfahren)

DFG-Vordruck 41.45 – 03/16 Seite 1 von 1

Forschungseinrichtung:

Abrechnungsobjekt-Nr. II. Bewilligungsschreiben:
Geschäftszeichen der DFG:
Bewilligung vom:

Deutsche Forschungsgemeinschaft
53170 Bonn

Antrag
auf Laufzeit-/ Fristverlängerung

Laufzeitverlängerung
Hiermit wird die kostenneutrale Laufzeitverlängerung beantragt:
bis _____ /um _____ Monate
Begründung: _____
Beigefügte Anlagen:

Fristverlängerung
Hiermit wird die Fristverlängerung beantragt für die Abgabe:
 Erste Mittelanforderung
 Nächster Verwendungsnachweis/Schlussverwendungsnachweis
 Personalfragebogen
 Sonstiges: _____
bis _____
Begründung: _____
Beigefügte Anlagen:

Unterschriftsfeld zur Erfüllung der Nachweispflicht innerhalb der Einrichtung	
Ort, Datum	Ort, Datum
Name der Forschungseinrichtung	Name der Wissenschaftlerin/des Wissenschaftlers (Bewilligungsempfängerin/Bewilligungsempfänger)
Unterschrift der Forschungseinrichtung durch eine vertretungsbefugte Person	Unterschrift der Wissenschaftlerin/des Wissenschaftlers (Bewilligungsempfängerin/Bewilligungsempfänger)

Deutsche Forschungsgemeinschaft
Kennedyallee 40 · 53175 Bonn · Postanschrift: 53170 Bonn
Telefon: + 49 228 885-1 · Telefax: + 49 228 885-2777 · postmaster@dfg.de · www.dfg.de

DFG



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen

- ▶ zur DFG: <http://www.dfg.de>
- ▶ Formulare, Merkblätter: [DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Formulare und Merkblätter](#)